

Politik und politische Problemfelder Asiens aus asiatischer Sicht

Risiken

- territoriale Streitigkeiten
- verbreitung nuklearer Waffen in Iran, Indien und Nordkorea
- internationaler Terrorismus und Massenvernichtungswaffen

Nordkorea

- seit mitte der 90er Jahre auf ausländische Lebensmittelhilfen angewiesen
- Gründung der Sechsparteiengespräche 2003 wegen Nordkoreas Austritt aus dem Atomwaffensperrvertrag

Südchinesisches Meer

- Streit über die Energie- und andere Ressourcen in der Südchinesischen See (v.a. Gas und Öl)

Wiedervereinigung mit Taiwan

- Nach Kriegsende 1895 ging Taiwan für ein halbes Jahrhundert an die Japaner
- Nach Ende des 2. Weltkriegs wurde Taiwan wieder China zugesprochen.

Zentralasien

- umfasst die fünf postsowjetischen Republiken Kasachstan, Kirgisistan, Tadschikistan, Turkmenistan und Usbekistan

Afghanistan und Pakistan

- Vertreibung der Taliban und sturz des Diktators Saddam Hussein, führten zu Chaos und Instabilität
- Afghanistanfrage kann nicht ohne Mitwirken Pakistans gelöst werden.

Iran

- Durch die USA zu einer Regionalmacht aufgerüstet
- Nach 1979 dramatische Verschlechterung des Verhältnisses Iran/USA

Westliches politisches Modell in Asien?

- Die Modelle und Systeme werden nur dann als attraktiv angesehen, wenn sie sich als fähig erweisen, die Probleme ihrer eigenen Menschen angemessen und effizient zu lösen.
- In China wird ein alternatives Modell herausgebildet: „Sozialismus mit chinesischer Prägung“

Perspektive

- politische Zusammenarbeit in Asien nimmt erst seit der Krise in Asien zu

Politik und politische Problemfelder Asiens aus europäischer Sicht

Staatsformen in Asien

- **Republik:** kein herrschender König, meist durch Einfluss Europas, der USA oder Russland geprägt
- **Monarchie:** existiert in ihrer Reinform nicht mehr in Asien.
es existieren Mischformen, wie z.B. in Malaysia, Nepal und Bhutan

Könige wie in Kambodscha und Thailand haben starken Einfluss

- **Diktatur:** beispielsweise in Birma oder Nordkorea
politische Lage extrem unstabil, insb. Wegen Willkür und Verfolgung

Auswirkungen der Armut

- geringer Bildungsstand und wachsende Kriminalität
- akute Vetternwirtschaft und Korruption
- Verrohung, psychische Probleme und Selbstmorde sind die Folge

Kinderarbeit und Prostitution

- weltweit etwa 250 Millionen Kinderarbeiter
- Insbesondere in Vietnam, Philippinen, Kambodscha und Thailand ist Kinderprostitution weit verbreitet
- Durchsetzen eines Kinderarbeitsverbots wäre eine wirtschaftliche Katastrophe für die Kinder und ihre Familien

Menschenrechte

- Laos, Kambodscha, Nepal und Birma sind bekannt dafür gegen Menschenrechte zu verstossen.
- Verschiedenen regionale Menschenrechtsabkommen
- Asien steht, bezogen auf die Menschenrechte dort, wo Europa während der industriellen Revolution vor 200 Jahren stand.

Korruption

- anerkanntes Institut zur Messung der Korruption, ist die deutsche „Transparency International“
- Singapur ist als positives Gesamtbeispiel zu nennen
- Korruption wird in weiten teilen Asiens als „normal“ erachtet

Krisen und Krisengebiete

- **Kaschmir:** 1947 schloss Kaschmir sich Indien an
1949 endeten die kriegerischen Auseinandersetzungen, die Vereinten Nationen teilten Kaschmir.
- **Tibet:** 1913 erklärte der 13. Dalai Lama die erneute Unabhängigkeit von China, China akzeptierte diese Souveränität nie.
- **Afghanistan:** 1919 vollständige Unabhängigkeit von England
1946 Beitritt zur UN
- **Iran und Irak:** viertgrösster Ölexporteur, drittgrösstes Ölvorkommen
hohe Arbeitslosigkeit der Bevölkerung
- **Taiwan:** damals japanische Kolonie, seit 1945 zu China gehörend
Verhältnis zwischen Taiwan und China ist äusserst kritisch.
- Nord-Korea: 1910 - 1945 ungeteilter Staat. Teilung in Nord/Süd begann nach dem 2. Weltkrieg